

Vor den Ferien ging das Spitzenspiel gegen den TV Knielingen in Friedrichstal mit nur 2 Toren ärgerlich verloren. Dieses Mal, in gleicher Halle, wollten die Jungs gegen den direkten Tabellennachbarn aus Walzbachtal, die wichtigen 2 Punkte auf der Habenseite verbuchen.

In den ersten Minuten sah die gut gefüllte Halle eine konzentrierte Anfangsphase beider Mannschaften mit schön herausgespielten Abschlüssen auf beiden Seiten. Die Wichtigkeit dieser Begegnung war förmlich spürbar. Wir konnten nach knapp 4 Spielminuten lediglich eine knappe 3:2 Führung für uns verbuchen. Erst danach gelang es uns mit einer konzentrierten Abwehrleistung den Gegner zu Fehlwürfen zu zwingen und unserem Torhüter zu einigen gehaltenen Bällen zu verhelfen. So zwangen wir die Gäste nach 12 Minuten, nach einem 5:2 Lauf, beim Spielstand von 8:4 aus Sicht der SG zu Ihrer ersten Auszeit.

Diese zeigte tatsächlich Wirkung: Der “Flow” ging vor allem im Angriff total verloren. Riskante und unsaubere Abspiele führten zu Ballverlusten und meistens auch zum Torerfolg für die HSG Walzbachtal. Nachdem der Vorsprung auf 11:10 geschmolzen war, zogen unsere Coaches nach 20 Minuten die Reißleine und nahmen Ihrerseits die fällige Auszeit. Glücklicherweise lief die SG Maschinerie danach wieder wie geschmiert. Wir ließen bis zur HZ keinen Treffer der Gegner mehr zu und konnten mit 4 Toren Vorsprung beim Spielstand von 14:10 in die Kabinen gehen.

Mit dem Schwung aus Halbzeit Eins starten wir auch in die 2. Spielhälfte und konnten den Vorsprung schnell auf 17:11 ausbauen. Anscheinend hatten wir das Spiel gedanklich damit schon abgehakt. Die Walzbachtaler stellten die bis dahin eigentlich solide Abwehr immer wieder mit einlaufenden Aussenspielern vor Probleme. Das Spiel drohte wieder komplett zu kippen und erreichte nach knapp 33 Minuten auf der Uhr mit dem 17:17 Ausgleich seinen negativen Höhepunkt.

Zum Glück war spätestens jetzt jeder wieder voll bei der Sache und wir kämpften uns zurück in die Partie. Eine 2 Minutenstrafe für die Gäste nutzen wir, um lehrbuchmäßig über



Packender Derbysieg gegen Walzbachtal: SGSW – HSG Walzbachtal 26:25 (14:10)

die Aussen abzuräumen. Damit hatten wir 10 Minuten vor Ende der Partie zumindest einen 3 Tore Vorsprung wiederhergestellt.

Dieser hatte bis knapp 2 Minuten vor dem Ende Bestand. Durch ein angebliches Verhindern des schnellen Anspiels durch die Gäste, kassierten wir unsere erste 2-Minuten Zeitstrafe des Spiels. Dadurch konnte die HSG durch 2 schnelle Tore noch einmal den Anschlusstreffer erzielen, wir spielten die Zeit aber souverän herunter und gingen als verdienter Sieger in einem packenden Derby vom Platz!

Es spielten:

Jonah(Tor), Leon(7), Tim F.(5), Tim B.(5), Emil (1), Constantin (5/1), Jona (2), Maxim(1), Jonathan, Elias

Kommenden Sonntag treten die Jungs bei Post Südstadt Karlsruhe an. Anwurf ist bereits um 13:15 Uhr in der Eichelgartenhalle in Rüppurr.